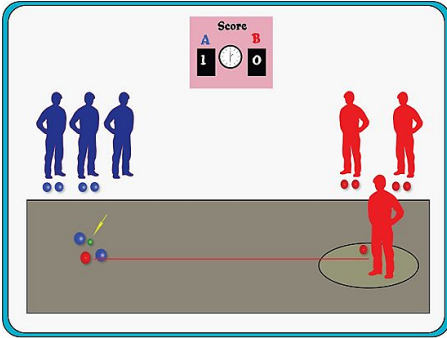


16.6.2009 - Jass und Petanque

Wohlbeleibt wechselte man zum sportlichen Teil und verkündete die Spieleinteilung:



2 Mannschaften  
à 10 Spieler/innen bekämpfen  
sich in der Sparte Petanque



2 Vierertische  
besetzen die Jass-Gruppe



und die restlichen 5 Teilnehmer  
treffen sich beim Zugucken,  
Flanieren oder in der stillen  
Kapelle.



Ein Jasstisch mit vier Spielern ist überschaubar. Ein Petanque jedoch mit 20 Leuten und 18 verfügbaren Kugeln stilvoll und genussreich innert nützlicher Frist über die Runden zu bringen, ist zum Vorneherein kaum berechenbar. Nur der tatkräftige und vor allem humorträchtige Einsatz aller Akteure trägt zum guten Gelingen. Es ist ein vergnügliches Miteinander. Die blauen schlugen die roten bei 7 : 5.



Tagessieger mit 3 Punkten Vorsprung wird unser Ehrenpräsident Remi Schmid.

Am späten Nachmittag traf man sich zum Ausklang wieder im Aussenrestaurant, wo nimmermüde Jasser ihre letzten Trümpfe spielen.

Für den Bericht: G.J./CSJ

PS: An dieser Stelle möchte ich Gerry Jann herzlich danken, dass er die Petanque-Spielleitung übernommen und in souveräner Art organisiert hat.

Der Päsident: Ruedi Häusermann